

Eichwalder Bote



12. Juni 2014

Informationsblatt der Gemeinde Eichwalde

Nr. 2 / 2014

„Nach der Wahl ist vor der Wahl“:

**Jetzt werden unsere Beiräte neu gewählt!
Interessierte Bürger(innen) können sich zur Wahl stellen.**

In der Gemeinde Eichwalde wird das gesellschaftliche Miteinander seit vielen Jahren durch drei ehrenamtliche Beiräte begleitet. Ihre Aufgabe besteht darin, die Gemeindevertretung und die Verwaltung in Angelegenheiten der Senioren, der Kultur bzw. der Umwelt durch Beratung zu unterstützen.

Die Beiräte setzen sich aus engagierten und in der Sache kompetenten Bürgerinnen und Bürgern zusammen, die die Interessen der Senioren aktiv vertreten (Seniorenbeirat / bis zu 10 Mitglieder), zur Gruppe der kulturell Interessierten gehören und in der Gemeinde kulturell tätig sind

(Kulturbeirat / bis zu 10 Mitglieder) bzw. zu umweltfachlichen Themen beraten und unterstützen können (Umweltbeirat / bis zu 5 Mitglieder).

Für die nun anstehende Neubesetzung der Beiräte würde ich mich sehr freuen sowohl langjährige Mitglieder als auch Neuinteressierte als Kandidaten gewinnen zu können. Die Mitglieder werden dann aus allen Interessenbekundungen in der Gemeindevertretung gewählt.

Haben Sie Lust bei einem der Beiräte mitzuwirken? Dann melden Sie sich bitte bei meiner Verwaltung wie folgt:

Seniorenbeirat: Frau Heiber, 67502201, hv6@eichwalde.de

Kulturbeirat: Frau Diecke, 67502121, bm1@eichwalde.de

Umweltbeirat: Frau Dembowski-Schotte, 67502402, bv6@eichwalde.de

Die genannten Kolleginnen geben Ihnen gerne weitere Auskünfte zu den Beiräten und können ggf. auch den Kontakt zu deren bisherigen Vorsitzenden herstellen.

Ihr Bürgermeister
Bernd Speer



Titelfoto: B. Fritz

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT

Nutzungsvorschläge für das „Knusperhäuschen“ auf dem Schillerplatz

Im letzten Eichwalder Boten hatten wir Sie um Ideen für die zukünftige Nutzung der ehemaligen Gasverteilerstation gebeten. Vielen, vielen Dank für die Gedanken, die Sie sich gemacht haben. Schön ist es zu beobachten, dass in Eichwalde über diesen „vergessenen Ort“ jetzt rege gesprochen wird.

Die zahlreichen Vorschläge, die mich schriftlich erreicht haben, möchte ich Ihnen kurz und ohne jede Wertung nennen:

- Umbau zu einem Café oder Imbiss
- Einrichtung einer allein durch die Fenster einsehbaren Galerie
- Nutzung als „Pumpenhäuschen“ für die Auffüllung jeglicher Bereifung
- Integration einer Toilettenanlage auf Bezahlbasis



Foto: B. Fritz

- Etablierung eines öffentlichen Tauschraumes für Dinge aller Art
- Gestaltung einer „Lesestube“ mit Büchern
- Einbau eines Steinbackofens und Veranstaltung öffentlicher Backveranstaltungen
- Schaffung eines Erlebnisortes für Kinder zu Flora / Fauna sowie Verkehrserziehung

So vielfältig diese Anregungen sind, so schwierig ist es daraus eine sinnvolle und für die Gemeinde finanzierbare Auswahl zu treffen. Dazu benötigen wir noch Bedenkzeit.

Allein schon um Gewerbetreibenden und möglichen Sponsoren die Möglichkeit zu geben, sich bei uns zu melden und Unterstützung für die eine oder andere Idee in Aussicht zu stellen. Das würde uns einen großen Schritt voranbringen.

Interessenten können sich jederzeit gerne an mich wenden (Tel: 67502121, Email: bm1@eichwalde.de). Ich freue mich auf Ihr Interesse.

Nicole Diecke
Referentin des Bürgermeisters

Es ist geschafft – der Wahlmarathon wurde mit Bravour gemeistert

Der 25.05.2014 stellte uns alle wieder einmal vor eine große Herausforderung.

An diesem Sonntag fanden in Eichwalde die Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Kreistag des Landkreises Dahme-Spreewald und für die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichwalde statt.

Wieder hatten sich einige Bürger diesen Tag für einen aktiven Dienst als Wahlhelfer im Terminkalender notiert. Aber auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Verwaltung fanden sich an diesem Tag an ihrem Arbeitsort wieder, sei es als Wahlhelfer, Hausmeister, Wahlbehörde oder Einwohnermeldeamt.

Rechtzeitig vor Beginn der Wahlhandlung trafen sich die Wahlvorstände in

den Wahllokalen der Gemeinde und sicherten den ganzen Tag über eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl ab. Und ab 18:00 Uhr ging es an das Auszählen. Zunächst waren die Stimmen für das Europäische Parlament, dann für den Kreistag und zum Schluss für die Gemeindevertretung auszuzählen.

Trotz aller Anspannung und der Erwartung eines schnellen Zählergebnisses ließen sich die Wahlhelfer nicht aus der Ruhe bringen.

Im Ergebnis ist festzustellen: Die Wahlvorstände haben wieder eine tolle Arbeit geleistet. Wir als Wahlbehörde konnten die Ergebnisse zügig an die Kreiswahlleiterin und das Amt für Statistik melden und als Information für alle Interessierten auf unserer Homepage einstellen.

Dafür an dieser Stelle noch einmal unseren herzlichsten Dank an alle.

Aber der Sonntag war nicht nur für die Wahlhelfer ein spannender Tag. Dies traf sicher auch für alle Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben, zu. - Allen gewählten Kandidaten wünschen wir für ihre künftige Arbeit in den politischen Gremien viel Erfolg.

Da ja nach der Wahl auch vor der Wahl ist, hier wieder eine große Bitte: Seien Sie dabei, wenn es im Sommer wieder heißt: Eichwalde sucht Wahlhelfer. (Am 14.09.2014 steht die Landtagswahl an.)

Sparenberg
Geschäftsbereichsleiterin
Ordnungsverwaltung/Wahlbehörde

Fundfahrräder in Eichwalde

Das Fundbüro in der Ordnungsverwaltung der Gemeinde Eichwalde veräußert Fundfahrräder, die vom Besitzer nicht abgeholt wurden.

Bürger, die ein Fahrrad vermissen, können bis zum 26.06.2014 ihre Ansprüche auf Fundfahrräder - mit entsprechendem Eigentumsnachweis - im Fundbüro anmelden.

Meldet sich bis dahin kein Besitzer, können sie gegen Gebot verkauft werden.

Diese Fahrräder können am 01.07.2014 auf dem Betriebshof in der Heinrich-Heine-Allee 21, in der Zeit von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr besichtigt werden. Verkauft werden die Fahrräder nur gegen Bargeld und unter Vorlage

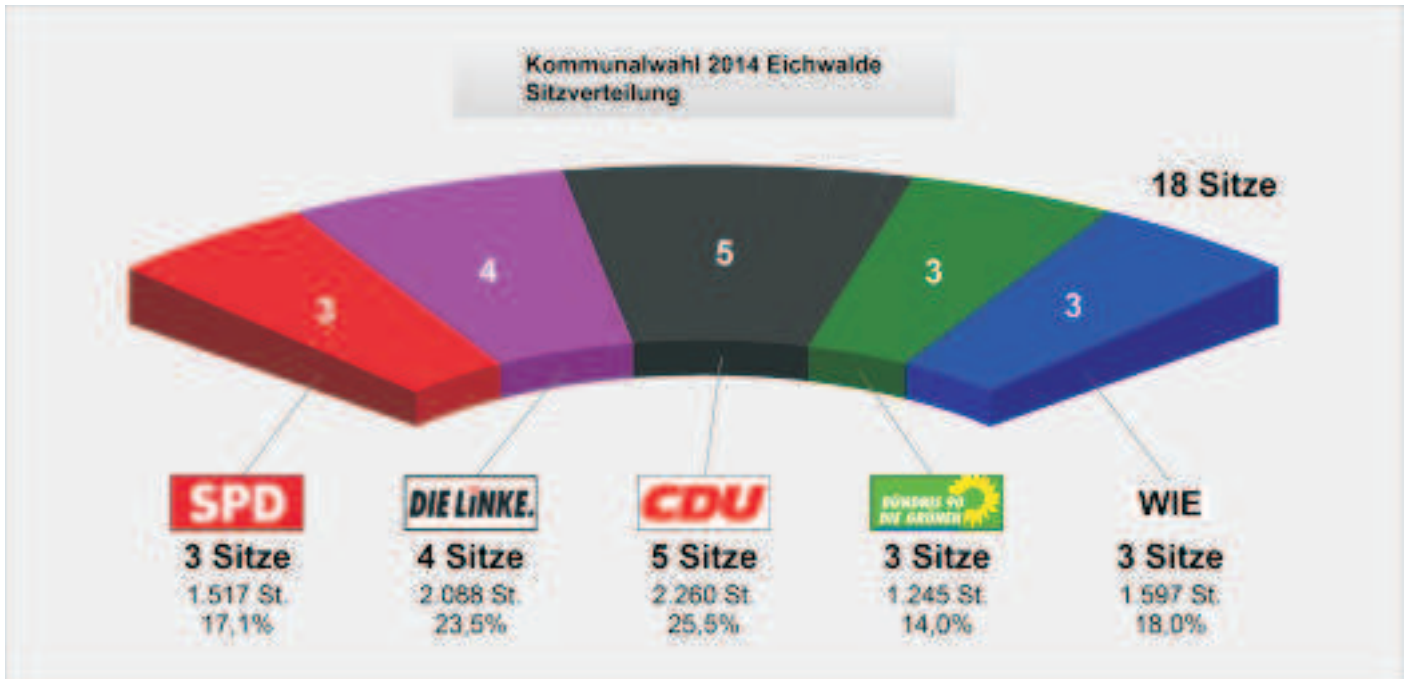
des Personalausweises.

Für Fragen steht das Fundbüro der Gemeinde Eichwalde zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses und telefonisch unter 030/67502-306 zur Verfügung.

Sparenberg
Geschäftsbereichsleiterin
Ordnungsverwaltung

Eichwalde wählte am 25.05.2014 ihre neue Gemeindevertretung

Wahlberechtigte gesamt	5.406
Davon unter 18 Jahre	87
Wähler gesamt	3.054
Davon unter 18 Jahre	38
Ungültige Stimmzettel	66
Gültige Stimmen	8.878
Wahlbeteiligung	56,5%



Folgende Kandidaten wurden in die Gemeindevertretung gewählt:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD):

Schmidt, Bärbel	555 Stimmen
Lorenz, Björn	273 Stimmen
Röske, Anja	163 Stimmen

DIE LINKE (DIE LINKE):

Kalkoff, Martin	647 Stimmen
Helbig, Alexander	464 Stimmen
Burmeister, Ulrike	288 Stimmen
Bittner, Petra	273 Stimmen

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):

Brommund, Dieter	451 Stimmen
von Meer, Jürgen	426 Stimmen
Grabow, Dieter	353 Stimmen
Hahn, Werner	241 Stimmen
Petersohn, Karin	149 Stimmen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE/B 90):

Prof. Carius, Wolf	251 Stimmen
Klunk, Birgitt	249 Stimmen
Dr. Henße, Sigrid	166 Stimmen

WählerInitiative Eichwalde (WIE):

Jenoch, Jörg	460 Stimmen
Keutel, Nina	400 Stimmen
Hamann, Alf	247 Stimmen

Das gesamte Ergebnis ist im Amtsblatt 06/2014 veröffentlicht.

Weitere Informationen, auch zur Europa- und Kreistagswahl, finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Eichwalde unter www.eichwalde.de.

Sparenberg
Geschäftsbereichsleiterin Ordnungsverwaltung/
Wahlbehörde

Die Urlaubszeit naht! Sie möchten verreisen und benötigen einen Personalausweis, einen Reisepass oder einen Kinderreisepass?

Ob Sie für Ihr Reiseziel einen Reisepass oder ein Visum benötigen oder ob ein Personalausweis ausreicht, können Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes nachlesen.

Zur Beantragung eines der oben genannten Dokumente ist ein persönliches Erscheinen notwendig, um Ihre Identität zu überprüfen.

Auch bei der Beantragung des Kinderreisepasses ist es notwendig, dass Sie Ihr Kind mitbringen.

Die Fertigstellung des neuen Personalausweises/Reisepasses durch die Bundesdruckerei dauert in der Regel bis zu 3 Wochen, in Ferienzeiten bis zu 4 Wochen. Ein Kinderreisepass oder aber auch die Verlängerung bzw. Aktualisierung eines noch gültigen Kinderreisepasses wird sofort ausgestellt.

Wenn es mal ganz schnell gehen muss, bieten wir den Express-Pass an. Bei Beantragung vor 12 Uhr liegt der Pass bereits nach 72 Stunden unter Beachtung der Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes zur Abholung bereit.

Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeit des Personalausweises/ Reisepasses sechs Jahre, an-

sonsten zehn Jahre. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer ist nicht möglich.

Können Sie zur Abholung nicht persönlich erscheinen, so besteht die Möglichkeit, den Reisepass auch von einer von Ihnen schriftlich bevollmächtigten Person abholen zu lassen. Bitte bringen Sie Ihren alten Personalausweis/Reisepass bei Abholung mit.

Sind Ihre Kinder noch in Ihrem gültigen Reisepass eingetragen?

Aufgrund europäischer Vorgaben sind Kindereinträge ab dem 26. Juni 2012 im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig.

Kosten

Die Gebühr für einen Reisepass beträgt bei Personen über 24 Jahren 59,00 EUR, ansonsten 37,50 EUR.

Ein Personalausweis kostet bei Personen über 24 Jahren 28,80 EUR, ansonsten 22,80 EUR.

Die Neubeantragung eines Kinder-

reisepasses kostet 13,00 EUR, eine Aktualisierung oder Verlängerung 6,00 EUR. Die Gebühr ist bei der Antragstellung zu entrichten.

Der Zuschlag für einen Express-Pass beträgt 32,00 EUR.

Für Vielreisende besteht auch die Möglichkeit, einen Pass mit 48 Seiten auszustellen. Die Mehrkosten hierfür betragen 22,00 EUR.

Notwendige Unterlagen

Ihr persönliches Erscheinen ist erforderlich. Bitte bringen Sie Ihren bisherigen Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass zur Beantragung mit.

Ebenfalls wird ein aktuelles biometrisches Lichtbild benötigt (auch für Kleinkinder und Säuglinge).

Den Antrag für den Kinderreisepass/Reisepass (für Kinder, bei Reisen z.B. in die USA) müssen die Personensorgeberechtigten stellen. Falls nur ein Elternteil zur Beantragung kommt, ist eine formlose Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten und deren/dessen Personalausweis oder Pass vorzulegen.

Sparenberg
Geschäftsbereichsleiterin
Ordnungsverwaltung

DER ROHBAU IST FERTIG!

Erweiterungsbau der Kita „Haus der kleinen Strolche“ in der Uhlandallee 17

Dem schönen Umstand geschuldet, dass sich der Bedarf für die Betreuung von Kindern im Alter von 0-3 Jahren in unserer Gemeinde Eichwalde erhöht hat, wurde der Bau eines weiteren Kitagebäudes in der Uhlandallee 17 beschlossen.

Mit dem Erweiterungsbau werden 40 neue Kita-Plätze geschaffen. Es entstehen 4 neue Gruppenräume welche entsprechend dem Bewegungsbedarf der Kinder funktional eingerichtet werden. Das neue Gebäude wird organisatorisch der vorhandenen Kita „Haus der Kleinen Strolche“ zugeordnet. Um die Betreuung der Kinder im Alter zwischen 0 und 3 Jahren sicher zu stellen



Foto: Bauverwaltung

wird zusätzliches Personal eingestellt.

Trotz des neuen Gebäudes, steht allen Kindern im Außenbereich noch genügend Platz als Spiel-, Lern- und Lebensraum zum Entdecken und

Ausleben ihrer Bedürfnisse zur Verfügung.

Die Baumaßnahmen haben bereits begonnen und der Rohbau wurde am 09. Mai 2014 fertiggestellt. In den kommenden drei Monaten folgen nun alle Ausbaugewerke.

Die Bauabnahme und die Hausübergabe an den Nutzer wird für Ende August 2014 geplant.

Die Gemeinde Eichwalde investiert für den Erweiterungsneubau Planungs-, Bau- und Ausstattungskosten von rund 700.000 EUR.

Ihre Bauverwaltung

Zur Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Eichwalde im I. Quartal 2014

	gesamt	männlich	weiblich	
Geburten	15	8	7	
Wegzüge	93	47	46	
Zuzüge	133	67	66	
Sterbefälle	15	7	8	
Einwohner (21.01.2014)	6381	3092	3289	Quelle: Einwohnermeldeamt

Gewerbestatistik im I. Quartal 2014

Gewerbeanmeldungen: 20
Gewerbeabmeldungen: 12

Quelle: Gewerbeamt

Masterplan für BER-Gemeinden

Sechs Kommunen des Landkreises Dahme-Spreewald beteiligten sich in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Dahme-Seen e.V. 2013 an der Erstellung eines Masterplanes für die Tourismusentwicklung im Umfeld des Großflughafens BER: die Städte Königs Wusterhausen, Mittenwalde und Wildau sowie die Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Bestensee.

Neben den Chancen und Risiken für die Tourismuswirtschaft am Rande eines Großflughafens wurde mit diesem Projekt auch die Fragestellung bearbeitet, wie die Kommunen vom neuen Flughafen profitieren können.

Mit der Erstellung war die dwif-Consulting GmbH beauftragt. Es fanden Workshops unter Beteiligung zahlreicher Unternehmer und kommunaler Vertreter statt. Insbesondere dem Geschäfts- und Tagungs-Tourismus wurde darin ein hohes Potenzial bescheinigt. Auch die strategische Weiterentwicklung im Rad-, Wasser- und Wandertourismus wurde mit Partnern aus

der Wirtschaft und den Kommunen diskutiert. Als traditionelle Ausflugsziele der Berliner und als Wohnstandorte mit Wachstumstendenzen können die sechs Kommunen mit einer steigenden Zahl von Tagestouristen rechnen.

Der fertige Masterplan wurde Anfang 2014 den jeweiligen Stadtverordneten, Gemeindevertretern und weiteren interessierten Bürgern vorgestellt. Zu den Ergebnissen sagte Eichwaldes Bürgermeister Bernd Speer: "Die im Masterplan ermittelten Kennzahlen für Beschäftigung, Bruttowertschöpfung und Steuereinnahmen aus dem Tourismus sind schon jetzt nicht unwesentlich. Die Studie zeigt, dass der Flughafen außerdem ein erhebliches, zusätzliches Gästepotenzial generiert, das in unseren sechs Kommunen noch nicht ausreichend durch touristische Angebote bedient wird."

Besonders von einer besseren Vernetzung der Kommunen sollen Touristen profitieren. Das Thema Ge-

schäftstourismus ergänze das Profil der Region als Rad- und Wassersportdestination grundlegend, so BM Bernd Speer.

Die weiteren Schritte seien: Präsentation des Masterplans vor politischen Vertretern, touristischen Anbietern und Partnern im Rahmen einer Tourismuskonferenz im September dieses Jahres, um hier für die Umsetzung zu werben. Daneben gelte es, regional an der Umsetzung zu arbeiten und in der Steuerungsgruppe touristische Belange der Kommunen zu klären. Absehbar sei schon jetzt, dass keine Kommune allein das touristische Engagement in der Flughafenregion stemmen könne, sondern dass die Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Dahme-Seen oberstes Gebot sei.

Der fertige Masterplan kann bei Interesse bei den genannten Kommunen angefordert werden.

Tourismusverband Dahme-Seen e.V.

AUS DEN KOMMUNALEN EINRICHTUNGEN

Club Eichwalde

Der neue Treffpunkt in der August-Bebel-Allee



Am 11.05.2014 war es soweit und der "Club Eichwalde" öffnete seine Türen in der August-Bebel-Allee 34. Nachdem der Bürgermeister Herr Speer, der Dezernent für Bildung, Kultur, Jugend, Gesundheit und Soziales des Landkreises Dahme Spreewald Herr Saß und die Clubleiterin Martina Haase alle BesucherInnen herzlich begrüßt hatten und der Club somit feierlich eröffnet war, wurde das Wort an zwei Besucherinnen des Clubs Eichwalde geben. Die Beiden standen stellvertretend für alle Gäste des

Clubs und enthüllten das neue Clublogo.

Auf dem Logo hatten alle EröffnungsbesucherInnen die Chance sich mit einem Schwarzlichtstift zu verewigen.

Nach dem öffentlichen Teil wurde der Club entsprechend eingeweiht, es wurde bei schöner Musik, leckerem selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und alkoholfreien Cocktails Billard und Kicker gespielt. Auch das großzügige Außengelände wurde spielerisch mit Ball-, Frisbee- und Outdoor-Spielen eingeweiht.

Der Tag endete im gemütlichen Beisammensitzen mit gegrillter Bratwurst und leckeren Salaten.

Ein großes Dankeschön möchte ich hier an alle HelferInnen aussprechen, die mich an diesem Tag und auch im Vorfeld fleißig unterstützt haben und diesen Tag zu einem

unvergessenen Erlebnis machten.

Martina Haase
Jugendsozialarbeiterin
der Gemeinde Eichwalde

Informationen zum Club Eichwalde und Ansprechpartnerin:

Martina Haase
Festnetz: 030 67549540
Handy: 0162 9326648
Email: club.eichwalde@gmail.com
Homepage: www.jugend-zews.de



Fotos (2): J. Ritter

Neues aus dem „Haus der kleinen Strolche“



Foto: T. Seifert

Seit längerer Zeit ist uns bekannt, dass auf dem Gelände unserer Einrichtung ein neues Krippengebäude errichtet wird.

Am 28.03.2014 war es endlich soweit - der Bau hat begonnen. Gespannt beobachteten die Kinder, wie der Bauzaun gestellt und der erste Spatenschnitt gesetzt wurde. Die Augen der Kinder funkelten, als der Bagger mit den Erdarbeiten begann. Täglich

Baustelle Stand 28.04.2014

beobachten wir die Fortschritte des Baus und sind gespannt, wie es weitergeht. Momentan ist unsere Bodenplatte am Trocknen.

Zusätzlich dürfen wir seit dem 01.04.2014 eine weitere Kollegin in unserem Haus begrüßen:

„Mein Name ist Anett Wehling. Ich bin

33 Jahre alt und Mutter eines 7-jährigen Sohnes. Ich habe meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin berufsbegleitend im letzten Jahr beendet und seitdem als Erzieherin in einer Kita in Berlin gearbeitet. Zurzeit betreue ich die Gruppe „Die putzigen Igelchen“.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kollegen, Kindern und Eltern.“



Foto: F. Sauer

Anett Wehling

Tina Seifert und Franziska Sauer
Kita „Haus der kleinen Strolche“

Neues aus der Gemeindebibliothek

In unserer Bibliothek werden seit einiger Zeit öfter Bücher nachgefragt, die sich mit dem Leben und Zusammenleben der Menschen befassen.

Zum Beispiel von M. B. Rosenberg „Gewaltfreie Kommunikation: gestalten Sie Ihr Leben, Ihre Beziehungen und Ihre Welt in Übereinstimmung mit Ihren Werten.“ S. Cain beschreibt in „Still - die Bedeutung von Introvertierten in einer lauten Welt“ die verschiedenen Menschen in ihrem Rhetorikseminar. Von G. Happich erfahren wir in „Ärmel hoch!, die 20 schwierigsten Führungsthemen“ z.B. wie wir in unserem Arbeitsteam wahrgenommen werden und wie wir damit umgehen. C. Ankowitsch erklärt in „Mach's falsch und du machst es richtig“ die Kunst der paradoxen Lebensführung.

Verschiedene Zeitschriften befassen sich mit diesen Themen; so die GEO-

kompakt „Warum wir Gut und Böse sind:

Egoismus und Empathie, Liebe und Lüge, Mitgefühl und Misstrauen - die helle und die dunkle Seite des Menschen“.

Wenn Sie mehr über sich, Ihre Mitmenschen, Psychologie und Pädagogik lesen wollen, besuchen Sie uns.

Nun zum Entspannen noch einige Empfehlungen aus unseren Neuerwerbungen:

S. Gercke hat in ihrem neuen Roman „Nachtsafari“ über einen Angriff einer riesigen Elefantenherde in Südafrika geschrieben; der neue Krimi von S. Beckett „Der Hof“ spielt in Südfrankreich und in „Zurück auf Glück“ von Patricia Marx sagt Imogene „Wally ist



der perfekte Mann - perfekt ist nicht mein Typ“ - eine humorvolle Geschichte über zwei Menschen, die nicht aufeinander gewartet haben.

Für jüngere Leser haben wir aus der Reihe „1.FC ohne Jungs“ zwei neue Bücher gekauft. Von der Fantasy-Reihe um „Gregor“ von S. Collins gibt es

inzwischen Band 5 und von den „Spiderwicks“ Band 8 zum Ausleihen.

Alle Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen in den Neuerwerbungen, den Klassikern und in allen anderen Büchern zu stöbern.

Bis dahin: lesen Sie wohl!

Regina Müller
Leiterin der Bibliothek

DIE GEMEINDEVERTRETER UND BEIRÄTE INFORMIEREN

Wahlen des neuen Kinder- und Jugendparlaments

Am 16.05.2014 war es soweit und Kinder- und Jugendliche im Alter von 10 bis 21 Jahren,

- die ihren Hauptwohnsitz in Eichwalde haben,
- die Schüler Eichwalder Schulen ohne Hauptwohnsitz in Eichwalde sind und sich durch Vorlage eines gültigen Schülerscheines ausweisen konnten oder
- die Mitglieder in Eichwalder Vereinen ohne Hauptsitz in Eichwalde sind und das passive Wahlrecht beantragt haben,

erhielten die Möglichkeit Ihre Vertreter in das neue Kinder- und Jugendparlament der Gemeinde Eichwalde zu wählen. Im Vorfeld konnten sich die



Kinder- und Jugendlichen als Kandidat bewerben und sich in der Wahlkampfparty am 29.04.2014 den Wählern vorstellen. Mit einer Wahlbeteiligung von 28 % wurden alle sechs Kandidaten in das Kinder- und

Jugendparlament gewählt.

Direkt nach der Wahl wurde im neuen Club Eichwalde vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herrn Launicke, die Wahlergebnisse bekannt gegeben und das Ergebnis in einer gemütlichen Runde mit leckerem Grillfleisch gemeinsam gefeiert.

Wir möchten hier den gewählten Kandidaten Bennett Fischer, Lea Grafe, Chantal Wagner, Justus Heßler, Jessica Heinze und Angelique-Josephine Pudelko zu Ihrer Wahl gratulieren und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Jessica Ritter
Mitarbeiterin Hauptverwaltung

Tourismus – in Eichwalde um Eichwalde oder um Eichwalde herum?

Am 12. Februar 2014 wurde in der Cafeteria der Paul-Dessau-Schule der Masterplan für die Tourismusentwicklung der Kommunen im Umfeld des Großflughafens BER vorgestellt. Auftraggeber war der Tourismusverband Dahme-Seen e. V.

Ziel eines solchen Masterplans ist es herauszufinden, wie die sechs Gemeinden (Zeuthen, Eichwalde, Königs Wusterhausen, Bestensee und Mittwalde) künftig stärker vom Tourismus profitieren und wie sie die Chancen, die sich durch den Großflughafen BER ergeben, optimal nutzen können. Letzteres scheint mir fragwürdig, denn der BER wird neben mehr Lärm eher mehr Verkehr als mehr Touristen bringen. Inwieweit auch Eichwalde davon „profitiert“, ist für mich gerade schwer vorstellbar.

Aber egal, wie man zum Flughafen steht, er wird Veränderungen in der

Region und damit auch in Eichwalde mit sich bringen.

Aber die anderen Gedanken, die von Herrn Prof. Dr. Feige und Frau Maike Berndt von der dwif consulting GmbH mittels Powerpoint-Präsentation erläutert wurden, klangen durchaus überlegenswert. Tourismus ist ein nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor: 17 Euro bringt der Tagesbesucher, 78 Euro der Übernachtungsgast täglich in die Region (der BER-Gemeinden).

Aus 2,2 Millionen Aufenthaltstagen generieren sich immerhin 54,8 Millionen Euro Umsatz. Das bedeutet auch 1.340 Vollzeitstellen (ohne Saison- und Teilzeitkräfte) und 6 Millionen Euro Steuereinnahmen für die Gemeinden.

Nun weiß ich nicht, wieviel davon auf Eichwalde entfällt, aber die Frage, was können wir tun, damit sich un-

seren Gäste in Eichwalde wohlfühlen, ist wohl erlaubt. Die Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist auf beiden Seiten kein freundliches Entree, aber dieses Thema steht schon lange auf der Agenda von Verwaltung und Gemeindevertretung.

Ich will mir ganz sicher kein Kongress- und Wellnesshotel in Eichwalde vorstellen, aber eine Fahrradverleihstation, gut gepflegte Fahrradwege, Informationstafeln und während der Saison vielleicht einen Kanu- und Tretbootverleih, das wäre doch etwas, da hätten wir dann alle etwas davon.

Gefragt sind Strukturen für eine permanente Zusammenarbeit der umliegenden Gemeinden.

Wer mehr über die Studie wissen will, kann sie sich per Email von der Verwaltung schicken lassen.

Ulrike Burmeister
Gemeindevertreterin

Anzeige

BK Ihre Drogerie

Grünauer Straße 47,
15732 Eichwalde
Tel.: 030 - 63 41 71 35
Fax: 030 - 63 41 71 36
Email: bk.drogerie@gmail.com

*Zum Rosenfest
viele Angebote und
kleine Präsente*

**Ihre Drogerie am
Rathaus Eichwalde**

Öffnungszeiten
am Samstag, 20. Juni:
9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichwalde

Der Jahresbericht 2013 der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde zeigt auf, dass ein Einsatz- und arbeitsintensives Feuerwehrjahr hinter uns liegt.

Angefangen von Brand- und Unwettereinsätzen, Verkehrsunfällen, bis hin zu Türöffnungen, Tragehilfen und einem Katastropheneinsatz (Hochwasser), wurde die Feuerwehr des Ortes zu **41** Einsätzen im und außerhalb des Ortes gerufen.

Detailliert waren das **3** Brände und **37** Technische Hilfeleistungen, an denen aufgerechnet **470** Einsatzkräfte mit insgesamt **83** Einsatzstunden beteiligt waren.

Der Personalbestand hat sich dank der Werbeaktion im vergangenen Jahr auf **42** Einsatzkräfte erhöht, reicht aber für die Einsatzbereitschaft am Tage bei weitem nicht aus (s.u.). **4** Mitglieder der Jugendfeuerwehr wurden in die Einsatzabteilung der Feuerwehr übernommen. Der Knackpunkt liegt bei der Tageseinsatzbereitschaft. Fast alle Einsatzkräfte arbeiten außerhalb des Ortes und sind zwischen 6:00 Uhr und 17:00 Uhr nicht erreichbar. Hier wird es eine Aktion des Gewerbevereins, gemeinsam mit dem Ordnungsausschuss und der Wehrführung geben, um für Mitglieder in die Freiwillige Feuerwehr aus den ortsansässigen Betrieben und Einrichtungen zu werben.

Das 7. Frühlingsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde, am 29. März 2014, war ein voller Erfolg. Diesmal etwas kleiner geplant, wegen des

Jubiläums „120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Eichwalde“ im September, haben sich hunderte von Eichwalder Bürgerinnen und Bürger, aber auch Gäste aus nah und fern, bei ihrer Feuerwehr sehen lassen, um gemeinsam einen interessanten und abwechslungsreichen Tag zu verbringen.

Das **120jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde** möchten wir gemeinsam mit Ihnen vom **12.09. - 14.09.2014** feiern.

Rund um die ALTE FEUERWACHE in der Bahnhofstraße wird es mehrere Veranstaltungen geben, bei der Ihre Freiwillige Feuerwehr sich vorstellt. Am Freitag, den **12.09.2014**, wird es am Abend eine Totenehrung geben, bei der ein Stein enthüllt wird, der an die verstorbenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde erinnern soll.

Am Sonnabend, den **13.09.2014**, empfangen wir ab **10:00 Uhr** unsere Gäste im Festzelt, das vor der ALTE FEUERWACHE steht. Um **10:30 Uhr** findet in der ALTE FEUERWACHE eine Festsitzung statt. Ab **14:00 Uhr** laden wir Sie zum Festumzug ein, um Ihnen anschließend bei einer Schauübung zu zeigen, was Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner alles leisten können und müssen.

Plakate und Flyer werden Sie über den genauen Ablauf rechtzeitig informieren.

Die Grillzeit und Lagerfeuerzeit ist angebrochen. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften und die Ab-

stände bei Lagerfeuern zum Wald. Im „Eichwalder Boten“ vom 30.05.2013 können Sie die Vorschriften noch einmal nachlesen. Wir als Feuerwehr sind gerne bereit, Ihre Fragen in Sachen Brandschutz zu beantworten (s.u.).

An dieser Stelle wie immer unser Aufruf an Sie liebe Bürgerinnen und Bürger von Eichwalde!

Nach wie vor suchen wir noch Mitstreiterinnen und Mitstreiter für die Tätigkeit in den Reihen der Feuerwehr. Es geht um die Sicherheit des Ortes Eichwalde. Bitte schauen Sie bei uns vorbei und machen sich ein Bild von den faszinierenden Aufgaben in einer Feuerwehr.

Haben Sie zur Mitgliedschaft, zum Aufgabenbereich oder zu den Voraussetzungen Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr zu werden Fragen, wenden Sie sich an uns.

Freiwillige Feuerwehr Eichwalde
Goethestraße 2 in 15732 Eichwalde
Dienstzeit: Jeden Donnerstag von 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Telefon: 030/677 981 51
Internet:
www.feuerwehr-eichwalde.de
Mail: feuerwehr-eichwalde@gmx.de

Wir würden uns freuen, Sie im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde begrüßen zu können.

Manfred Gerdes
Gemeindebrandmeister a.D.

AUS DEN VEREINEN

Sommerferien - Sommer, Sonne und viel Spaß mit der Jugendarbeit in ZEWS

Sommerferiencamp Dolgen am See vom 27.07. bis 09.08.2014

Wie jedes Jahr veranstaltet der KJV e.V. im Rahmen des Kooperationsprojekts „Jugendarbeit in ZEWS“ in den großen Sommerferien Ferienlager für Kinder und Jugendliche.

Für die Kids zwischen 7 und 13 Jahren geht es dieses Jahr vom 27.07.2014 bis 09.08.2014 nach Dolgen am See. Die Kinder sind in Bungalows untergebracht. Auf dem großen Gelände gibt es ein Fuß- und ein Volleyballfeld sowie einen Lagerfeuerplatz. Es gibt ein buntes und vielfältiges

Programm mit Ostseeausflug, Strandfest, Nachtwanderung, Disco, Mal- und Bastelangeboten, Kinoabend, Geländespiel und noch vielem mehr.

Kinder aus Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf können schon für eine Teilnahmegebühr ab 249,00 € dabei sein. Bei Bedarf kann der Betrag wie immer auch in Raten gezahlt werden. Das Ferienlager des KJV e.V. ist anerkannt, um Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beim

Jobcenter zu beantragen. Gern beraten und unterstützen die Jugendarbeiter*innen bei der Beantragung.

Wenn sie Interesse an diesem Ferienlager haben, dann nutzen Sie für die Anmeldung das Anmeldeformular auf den Homepages www.kjv.de oder www.jugend-zews.de oder melden sich unter 03375-2465800.

Simone Berlin
KJV e.V.

Gewonnen haben alle!

Die Turnerinnen und Turner sind in unserem Landkreis nur eine kleine Gilde, die fernab von der Popularität des Fußballs, aber mindestens genauso begeistert, in den Turnhallen ihren Sport betreibt. Die Fähigkeiten und Fertigkeiten an den Geräten müssen sich kleine und große Sportlerinnen und Sportler in müheseliger Fleißarbeit als Einzelkämpfer selbstständig erarbeiten. Umso schöner ist es, wenn es Höhepunkte gibt, bei denen sie ihr Erlerntes auch zeigen können.

Die diesjährigen Kreismeisterschaften im Gerätturnen, die am 10. Mai in Eichwalde stattfanden, waren eine Punktlandung!

Nicht nur, dass genau 100 Turnerinnen und Turner, davon 28 Jungen (7 mehr als im Vorjahr), daran teilnahmen - auch die Leistungen konnten sich sehen lassen!

Die Sportlerinnen und Sportler kamen von den Vereinen TV Lübben, Motor Wildau, SG Zeuthen und SV Ajax Eichwalde. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer kannten sich schon vom vorigen Jahr und sie waren neugierig, was die anderen ebenfalls hinzu gelernt hatten. Es gab auch tolle Überraschungen! Eine davon war die Siegerin bei den Jüngsten. Isabell Fielitz aus Eichwalde will erst fünf Jahre alt werden und hat doch bereits mit ihren Vorführungen die Fünf- und Sechsjährigen distanzieren können. Ihr wurde besonders großer Beifall der vielen Zuschauer zuteil.

Ein Geburtstagskind erhielt sogar von der versammelten Turner- und Zuschauerschar ein Geburtstagsständchen. So viele Geburtstagsgratulantinnen hatte er noch nie!

Gar nicht überraschend und deshalb umso anerkennenswerter, ist das Team der SG Zeuthen mit 36 Starterinnen und Startern aufgetreten. Die fleißige Arbeit der ehrenamtlichen Übungsleiterinnen um Lisa Banse und Sibylle Keil schlug sich auch in diesem Jahr mit jeweils 6 ersten Plätzen sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung nieder. Herzlichen Glückwunsch dieser erfolgreichen Sportgruppe und ihren Übungsleiterinnen. Von den Vorjahressiegern konnte nur Luis Claus aus Wildau seinen Erfolg wiederholen.

Die Eichwalder Turnkinder waren die zweitstärkste Gruppe und konnten als zweitbestes Team zwei Siege in der Einzel- und einen Sieg in der Mannschaftswertung einfahren. Auch die Vereine aus Lübben und Wildau konnten jeweils einen 1. Platz verbuchen und darüber hinaus viele gute vordere Ränge belegen.

Aber Siege sind ja nicht alles! Der volkssportliche Charakter dieses Wettbewerbs, der allen Vereinen und seinen Kindern und Jugendlichen offen steht, möchte vor allem erreichen, dass die Kinder und Jugendlichen an der körperlichen Betätigung und am gemeinsamen Sport im Verein Spaß haben.

Hier entscheidet nicht der Sieg sondern das Dabeisein. Aus diesem Grunde wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf das Siegerpodest gerufen und jeder erhielt eine tolle Urkunde mit Medaille darauf!

Eine besondere Überraschung besonderer Art erwartete die Aktiven und Zuschauer in der Pause der Vormittagsveranstaltung. Die jungen Cheerleader-Tänzerinnen des SC Eichwalde 2000, die einen Trainingslehrgang in der Radelandhalle hatten, boten ein Feuerwerk ihres tänzerischen und akrobatischen Könnens. Als Dankeschön spendeten die Anwesenden tosenden Applaus.

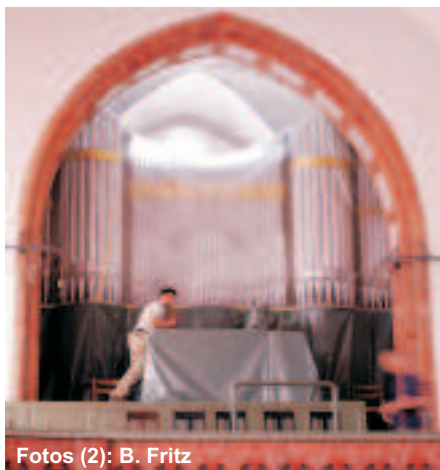
Zur Durchführung dieser Veranstaltung haben viele Helfer beigetragen. Ihnen allen sei herzlich gedankt. Sie haben vor allem auch dazu beigetragen, dass diese Meisterschaft einen sehr ruhigen und auch imbißmäßig guten Verlauf nehmen konnte. Das widerspiegelte sich besonders in dem außerordentlich disziplinierten Verhalten vor allem der kleinen Turnkinder wieder. Manche Eltern werden erstaunt gewesen sein, dass ihr Kind auch stillsitzen und dann auf den Punkt genau auf der Matte eine konzentrierte Übung zeigen kann, so wie sie es in der Übungsstunde gelernt haben. Auch das gehörte zur eingangs erwähnten Punktlandung.

Christel Marggraf
2. Vorsitzende SV Ajax Eichwalde



Foto: C. Marggraf

Jubiläum bei den Eichwalder Orgelkonzerten



Fotos (2): B. Fritz

Ein ungewöhnlicher Anblick: Die Orgel verpackt - man sagt fachmännisch eingehaust - bei der Ausmalung der Kirche vor einem Jahr

Es ist nahezu 12 Jahre her, als im Dezember 2012 die Orgel in unserer evangelischen Kirche nach ihrer aufwendigen Restaurierung wieder festlich eingeweiht wurde. Damals begann eine Konzertreihe mit dem einzigartigen Instrument, die im Juni dieses Jahres mit dem 50. Konzert ein kleines Jubiläum feiert.

Im Rahmen des Eichwalder Rosenfestes gibt es am Sonnabend, dem 21. Juni, um 16:00 Uhr ein Konzert in der Kirche. Peter Aumeier wird ein Konzert leiten, das eine Mixtur aus Orgelspiel und Chorgesang ist. Der Eichwalder Kirchenchor, 1921 gegründet, wird quasi das 50. Orgelkonzert gesanglich umrahmen.

Im Vorfeld der Restaurierung vor zwölf Jahren hatte sich die Kirchengemeinde zusammen mit Orgel-Fachleuten zum besonderen Typ des Instruments sachkundig gemacht. Man kam recht schnell zum dem Ergebnis, dass die Eichwalder so genannte Parabrahm-Orgel einen einzigartigen Typ in der deutschen Orgellandschaft darstellt, mit eingebauten Hochdruckpfeifen, riesengroßen Blasebalg und dem eingebauten Harmonium. Mit nur 9 Registern kann mittels Spielhilfen wie Koppeln und Schwellern ein Klangvolumen von 70 Registern erreicht werden. Kraftvolle Klänge, romantisches Klangbild! Solche und andere, natürlich auch viel leisere Töne konnte man bisher in 49 Orgelkonzerten vernehmen. Peter Aumeier, der Eichwalder Kirchenmusiker, spielte allein rund 15 Konzerte. Wenn Organisten und fachkundige Besucher erste Tuchföhlung mit der „Parabrahm“ nehmen, ist eines der meist

gebrauchten Worte „Wahnsinn!“. Immer wieder einmal wurden die Konzerte von einem Gastinstrument, Trompete, Drehleier, Flöte, Saxofon oder mit Gesang begleitet.

Im Gästebuch der Orgel kann man es gut nachvollziehen: Besucher aus allen 5 Kontinenten - auffallend und löblich sehr viele Kindergruppen - natürlich auch Experten, Wandergruppen, Orgelfans usw. haben sich in dem Buch verewigt. Zahlreiche Veröffentlichungen in der Fachpresse, im Rundfunk und Fernsehen machten die Orgel über die Grenzen Eichwaldes hinweg interessant und bekannt.

Ganz stolz ist die Eichwalder Kirchengemeinde auf die guten Besucherzahlen, und darum kann mit Fug und Recht behauptet werden: Seit dem ersten Konzert am 15.12.2012 besuchten rund 12.000 Besucher die Eichwalder Orgelkonzerte!

An dieser Stelle muss ein großes Dankeschön für die vielen Spende-einnahmen ausgesprochen werden. Über 33.000 € sind bei den Orgelkonzerten zusammen gekommen. Mit diesem Geld wurden zum einen die Honorare für die Musiker/Innen gezahlt worden, aber vielmehr konnten vielfältige Baumaßnahmen an und in der Kirche mitfinanziert werden oder das Geld unterstützte soziale Projekte.

Als Echo auf die Eichwalder Konzerte gab es bereits 2 Besuche beim Orgelbauer Christian Scheffler in Sieversdorf bei Frankfurt (Oder).

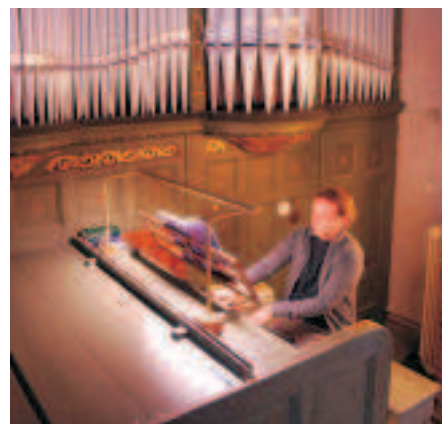
Jedes Konzert ist immer eine neue Herausforderung an Werbung und Pressearbeit und immer bleibt vor dem Konzert die Spannung, ob es gut besucht wird. So ergeht es den namenlosen Helferinnen und Helfer vor

jedem Konzert, die dafür sorgen, dass Programme verteilt werden, dass - je nach dem - Getränke angeboten werden und dass schließlich die Spenden gezählt werden und die Kirche wieder aufgeräumt ist!

Nun freuen wir uns auf das Konzert, das die Neuköllner Organistin Gesa Korthus am Sonnabend, dem 12. Juli, spielen wird. Auf dem Programm stehen Werke englischer Komponisten der Romantik und Moderne. Es wird also wieder ganz „parabrahm“ klingen! Wer außerhalb des Konzertes gerne die Eichwalder Orgel hören möchte, kann dies bei jedem sonntäglichen Gottesdienst (immer 10.45 Uhr) tun. Gerne steht die Eichwalder Kirchengemeinde für Orgelführungen zur Verfügung. Diese können über das Gemeindebüro angemeldet werden. Siehe: <http://www.evkirche-eichwalde.de>

Auf der Homepage der Kirchengemeinde findet man noch mehr Informationen zu unserer Orgel.

Burkhard Fritz, Evangelische Kirchengemeinde Eichwalde



Kirchenmusiker Peter Aumeier spielt auf der „alten Dame Parabrahm“.

Sportliche Ferienfreizeit

Der SV Ajax lädt auch in diesem Jahr wieder sportlich interessierte Kinder und Jugendliche zu seinem offenen Ferienfreizeitcamp der Trampolin-Gruppe in der letzten Ferienwoche (18.08. - 22.08.) in die Eichwalder RADELAND-HALLE ein.

Bei Sport und Spiel werden abwechslungsreiche Tage mit den Trampolintainern gestaltet und Grundkenntnisse für das Trampolinturnen vermittelt.

Natürlich kommt der Spaß nicht zu kurz und die Eltern haben am letzten

Tag die Möglichkeit, in einem kleinen Programm die erlernten Fähigkeiten ihrer Sprösslinge zu bewundern.

Die Teilnahme kostet 30 Euro, Mittagessen und Getränke inklusive.

Interessenten melden sich bitte unter 030/ 67 58 603 oder direkt mittwochs in der Zeit von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr bei der Übungsleiterin Dörte Dressler in der Sporthalle des Gymnasiums Stubenrauchstraße in Eichwalde.

Christel Marggraf
2. Vorsitzende SV Ajax Eichwalde

48. Rosenfest Eichwalde

20.- 22. Juni
2014

Veranstalter:
Eichwalder Heimatverein e.V.

Schirmherr:
Bürgermeister Bernd Speer



Eintritt frei

Festmeile Bahnhofstraße

vom S-Bahnhof bis zum Herrenausstatter Kurzel

Freitag 20. Juni**Festzelt Am Graben**

- 18:00 **Eröffnung des Rosenfestes** durch Herrn Bürgermeister Bernd Speer und Jörg Jenoch, Vorsitzender des Eichwalder Heimatverein e.V., Auftritt des Balletts „Die kleinen Füße“
Auszeichnung verdienter Bürger durch den Bürgermeister Heimatverein vergibt erstmals „Die Rose des Jahres“
- 19.15 Spaziergang zur Badewiese
- 19:30 „**Procdur**“ - Oldie-Rock aus Eichwalde
- 21:00 Oldies und Country vom Feinsten mit „**Hufeisen**“

Evangelische Kirche

- 19:00 **Eröffnungskonzert zum Rosenfest**
 „Another Life“ mit dem Gospelchor „Joyful Singers“ aus Berlin, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Badewiese**Lampionfest auf der Badewiese**

Großes Lagerfeuer, Schmalzstullen, Fisch, Buletten, Stockbrot, Bratwurst, Eis und Getränke

- 20:30 **Flamebabe** – die Hexe Furiana begeistert Kinder und Jugendliche mit ihrer Feuershow inmitten dem Publikum, danach entzündet sie das Feuer

Biergarten „Am Pferdestall“

- 19:30 Live – Musik mit der Oldie-Rockband „**American Lowland Express**“

Samstag 21. Juni**ALTE FEUERWACHE**

- 10:00 – 18:00 **Info-Zentrale** des „**Eichwalder Heimatverein e.V.**“ mit Verkauf von Heimatheften, T-Shirts mit Eichwalde - Logo, CD „Eichwalde singt“ u. a.
Ausstellung „Die Eichwaldis. Kleine Geister – ganz groß“
 Ein Eichwalder Maskottchen - erschaffen und belebt von Eichwaldern.
 Vernissage am 14. Juni 2013, 16:00. AFW
 Die **Briefmarkenfreunde präsentieren sich zu den Themen:**
 Schmuckumschlag zum Rosenfest und viele weitere interessante Themen.
 Der **Seniorenbeirat** stellt die AG Schach und die AG Krea(k)tiv vor .

Straßencafe vor der Alten Feuerwache

- 10:00 – 18:00 Frisch und selbstgemacht – das Motto des Straßencafes vor der AFW.
 14.30 – 17.30 Unterhaltung im Cafe mit Frank Jurthe – Tribute to Greatest Hits

Festzelt Am Graben

- 11:00** Musikalische Unterhaltung mit der Discothek „Party-Express“ - ständig Programminformationen und Hinweise auf die Höhepunkte des Rosenfestes
- ab 13:00 Eichwalder Vereine und andere stellen sich vor
- 16:30 **SV AJAX mit Jazz – Dance**
- 17:00 SV AJAX mit Line – Dance**
- 20:00 **Strange Brew** – Superlatives of Rockrevival – von America bis ZZ TOP

Kreuzung Grünauer Straße/Bahnhofstraße

- 10:00 – 18:00 **Büchertrödel vor der Bibliothek**
- 10:30 – 17:30 Kreative Bastelmeile mit vielen verschiedenen Kreativangeboten und Kinderschminken **mit dem Hort „Bunt – Stifte“ und der Kita „Haus der kleinen Strolche“**
- 14:00 – 18:00 Straßenmusiker aus aller Welt

Bahnhofstraße

- 10:00 **Riesenrutsche** (vor der Herrenmode Kurzel)
Bungee für Groß und Klein am S-Bahnhof
Buntes Treiben – Bungee mit vielen Überraschungen auf der Festmeile
Vorstellung der Vereine und Kindereinrichtungen Eichwaldes
Rosenschau der Siedlergemeinschaft Eichwalde e. V.
Freche Vögel und andere lustige Keramikfiguren in der Werkstatt
beim „**Rabenmütterchen**“ (Am Graben 5)
- 10:30 **Festumzug**
der Eichwalder Bürger, der Freiwilligen Feuerwehr, der Eichwalder Vereine,
Schulen und Kindertagesstätten, Handwerker und Gewerbetreibenden
musikalisch begleitet vom
Eichwalder Orchester „Die fabelhaften Brüder Kanne“
Treffpunkt: am S – Bahnhof Eichwalde
- 11:30 **Start zum Eichwalder Rosenlauf** in der Humboldtstraße
Organisator: Sportverein „SV AJAX“
Anmeldung: 10:00 – 11:15 Uhr (Eingang zum Gymnasium Humboldtstr.)
- 13:00 Siegerehrung vor Brommis Sportshop
- 10:00 **Brommis Sport- und Freizeitshop - 10% Rabatt auf alle Artikel -**
und der Fussballverein SV Schmöckwitz/Eichwalde e.V.
Disko mit Thomas Damm und Gessners Bierwagen
Kleinfeldfußball für Kinder und Torwandschießen/
Schuss-Geschwindigkeitsmessung
- 15:00 Biker - Treff und Motorradpräsentationen, Kampfsport
und andere sportliche Darbietungen, Moderation: Brommi

Biergarten „Am Pferdestall“

- 19:30 – 01:00 Musik aus den letzten Jahrzehnten mit
der Live-Band „**Anne Bonny & Rock Piraten**“

Evangelische Kirche

- 16:00 Konzert mit dem Eichwalder evangelischen Chor + Orgel + Instrumentalisten
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Sonntag 22. Juni**ALTE FEUERWACHE**

- 11:00 **Info - Zentrale** des Eichwalder Heimatverein e.V. mit **Verkauf von Heimatheften, T-Shirts mit Eichwalde - Logo, CD „Eichwalde singt“**
Ausstellung „Die Eichwaldis. Kleine Geister – ganz groß“
Ein Eichwalder Maskottchen erschaffen und belebt von Eichwaldern.
Vernissage am 14. Juni 2013, 16:00. AFW

Straßencafe vor der Alten Feuerwache

10:00 – 18:00 Frisch und selbstgemacht – das Motto des Straßencafes vor der AFW.
 14.30 – 17.30 Unterhaltung im Cafe mit Frank Jurthe – Tribute to Greatest Hits

Festzelt Am Graben

10:00 JAZZ-Frühschoppen mit der „**Vierer Jatz Bande**“
 ab 13:30 Musik vom Band und handgemachte Musik im Wechsel
 15.00 – 17.00 Das Cafehaustrio spielt auf

Bahnhofstraße

10:00 – 18:00 **- T r ö d e l m a r k t -**

10:00 **Frühschoppen mit Musik am Stöberstübchen**

Während der gesamten Festtage lädt die Festmeile in der Bahnhofstraße mit Attraktionen, Schaustellern und Händlern zum Verweilen ein:

* Modenschauen * Bastelstände der Kindereinrichtungen * Kaffee, Kuchen und Rosenbowle der Siedlergemeinschaft Eichwalde und des Siedlervereins Schulzendorf * Korbwaren * Geschenke * Heimisches aus dem Spreewald * griechisches Flair im „Santorini“ * Mineralien * Grünpflanzen und Rosen * Karussells * Eis, Zuckerwatte, Kaffee und Kuchen, Donuts, Waffeln, Knoblauch-Baguette, Würstchen, Fischbrötchen und vieles mehr...

Sehr geehrte Gäste,
 den **Toilettenwagen** finden Sie neben dem Zelt.
 Bitte nutzen Sie auch die öffentliche Toilette am S-Bahnhof.

Unser **Erster-Hilfe-Punkt** befindet sich neben dem Festzelt und ist während des gesamten Rosenfestes mit Sanitätern besetzt (Ecke Bahnhofstraße/Am Graben).
 Telefonnummer Feuerwehr: 112
 Telefonnummer Polizei: 112 oder Polizei KW 03375 / 270-0

Standort des Veranstalters ist die Alte Feuerwache
 Notfallnummer: 0174/7715442

Wir danken der Gemeinde Eichwalde und allen weiteren Spendern für die Unterstützung zum 48. Rosenfest 2014.

P r o g r a m m ä n d e r u n g e n v o r b e h a l t e n

Die Kleinen ganz groß!

Am 15.03., ging es für die Cheerleader des SC Eichwalde 2000 zum ersten echten Highlight der Saison 2013/14, zur Regionalmeisterschaft Ost nach Riesa. 2200 Teilnehmer aus dem Osten des Landes hatten sich an diesem Tag eingefunden, um sich im fairen Wettbewerb zu messen.

Die Veranstaltung begann mit den Dance-Kategorien, wo sich die Lucky Charms im Senior Jazz und im Senior Freestyle Pom präsentierten. Nach zwei guten Darbietungen warteten die jungen Tänzerinnen auf die Siegerehrung, die direkt im Anschluss an ihren Auftritt folgte.

Im Senior Jazz konnten sie mit 3,81 Punkten den ersten Platz holen, im Senior Freestyle Pom wurde mit 4,17 Punkten ein guter vierter Platz erreicht.

Danach erfolgte der Wechsel zu den Cheer-Kategorien, in denen die Kleinsten, die Tiny Luckies, im Peewee Cheer Level 1 und die Enchanted Luckies im Junior Coed Cheer Level 4 auf der Matte waren.

Die Vorbereitung der Peeweews im Warm-Up Bereich erfolgte zügig und zielgerichtet, der Run-Through verlief nahezu fehlerfrei. Große Vorfreude und Spannung lagen in der Luft, die jüngsten Sportler waren bereit. Danach ging es dann auch schon Richtung Auftrittsfäche und die Nervosität

stieg. Um kurz vor 15 Uhr war es dann so weit - die Tiny Luckies wurden vom Moderator angekündigt und alle 22 Sportler betraten die Fläche. Nur 2 Minuten und 30 Sekunden später war es dann auch schon wieder vorbei, fehlerfrei, sauber, synchron! Hinter dem Vorhang fielen sich unsere Sportler in die Arme, pure Glückseligkeit. Alle wussten, dass sie heute etwas Tolles geleistet hatten.

Für die Enchanted Luckies ging es im Anschluss direkt in dem Warm-Up Bereich. Auch hier verliefen Vorbereitung und Run-Through ordentlich und solide. Genauso so lief dann auch die Routine auf der Wettkampffläche - solide, mit Luft nach oben. Nun hieß es für alle - warten auf die Siegerehrung. Diese begann gegen 17:30 Uhr mit den Peeweews. 18 Teams waren im Level 1 angetreten, Team Name nach Team Name wurde aufgerufen und die Aufregung stieg erneut.

Als die Top 5 erreicht waren, waren alle völlig gefesselt von dem Moment. Dann die Ansage: „Platz 4, mit 6,02 Punkten geht nach Brandenburg, vom SC Eichwalde 2000 - die Tiny Luckies.“ Der Jubel kannte keine Grenzen. Letztes Jahr an gleicher Stelle noch 16. von 18 und nun das. Eine super Leistung. Alle Sportler, Eltern, Betreuer und Trainer freuten sich mit den Jüngsten.

Im Junior Coed Level 4 belegten die Enchanted Luckies mit 4,81 Punkten einen ordentlichen sechsten Platz, in einer stark umkämpften Kategorie.

Nachdem sie letztes Jahr nicht in der Teamkategorie angetreten waren und zu Beginn der Saison viele altersbedingte Umstellungen nötig waren, war dies ein guter Start in das „Abenteuer“ neuer Cheerleader-Verband.

Alles in allem ein toller Tag für die jungen Sportler. Auf der Rückfahrt im Bus war neben Erschöpfung vor allem Freude das vorherrschende Gefühl.

Die Cheerleader der „Luckies Cheer and Dance Company“ bedanken sich für die große Unterstützung bei Betreuern, Eltern, Fans sowie bei den Sponsoren BER, Mittelbrandenburgische Sparkasse und Rothenberger Küche und Technik aus Eichwalde.

Wer als Cheerleader in einem der vier Dance- und Cheerteams ein kostenloses Probetraining absolvieren möchte, ist herzlich willkommen. Informationen hierzu unter: www.lucky-charms.de, bredi.john@eichwalde2000.de, Tel. 0177/684 58 21.

Martin Myritz
Vizepräsident
SC 2000 Eichwalde



Foto: G. Szodruch

Eichwalder Briefmarkenfreunde laden zum 48. Rosenfest ein

Erneut präsentiert sich der Eichwalder Briefmarkenverein 1965 e.V. zum diesjährigen Rosenfest am 21. Juni 2014 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr in den oberen Räumen der ALTEN FEUERWACHE in der Bahnhofstraße.

Gezeigt werden einige Ausstellungsblätter zu den Themen „Pflanzen und Blumen“ und „Karl der Große“.

Seltene Originalkarten mit historischen Berliner Ansichten dürften das Interesse der Besucher finden, wie auch ein Schmuckumschlag zum 48. Rosenfest, der neben Briefmarken aus aller Welt käuflich erworben werden kann. Philatelistische Druckerzeugnisse liegen zur kostenlosen Mitnahme aus. Mitgebrachte Briefmarken werden von den Briefmarken-

freunden unentgeltlich begutachtet und bewertet. Gern werden Fragen zur Sammeltätigkeit und Mitgliedschaft im Eichwalder Briefmarkenverein beantwortet.

Kontaktperson: Rudolf Förster
(Tel.: 030/67803604)

R. Förster, Vorsitzender Eichwalder Briefmarkenverein 1965 e.V.

10. Eichwalder Rosenlauf einmal anders



Auch der 10. Rosenlauf wird sich einigen Neuerungen des Eichwalder Heimatvereins anpassen. Der Startschuss wird erst nach dem Festumzug um 11:30 Uhr erfolgen. Die Strecke durch und um das Ortszentrum herum bleibt natürlich die gleiche.

Neu wird auch die Teilnahme des Kindergartens Pinoccio sein, dessen Kinder mit ihren Eltern die Ortsrunde durchmessen wollen. Unterwegs wird es für die Kleinen eine Trinkpause geben, bevor sie dann unter lautem Beifall das Ziel in der Humboldtstraße erreichen werden. Urkunden für diese Leistung sind ihnen auf jeden Fall sicher.

Aber auch für die Wertungsläufer werden attraktivere Bedingungen geschaffen. Je nach Alter wird es entsprechende Altersklassen geben. So

haben viel mehr Läuferinnen und Läufer die Chance, das Treppchen - natürlich bei Brommi vor dem Sportshop - zu erklimmen.

Nun hoffen wir nur, dass das Wetter nicht auch einmal anders wird, denn die letzten Jahre hatten wir damit viel Glück und die Läufer immer trockene Füße.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme - nicht nur als Zuschauer!

Christel Marggraf
2. Vorsitzende SV Ajax Eichwalde

Eröffnung einer neuen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe in Königs Wusterhausen

Zum Schuljahr 2014/15 soll in Königs Wusterhausen eine neue Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe eröffnet werden. Der Träger, die FAW gGmbH, erweitert damit sein Angebot am Standort Königs Wusterhausen um eine Schule, an der alle Schulabschlüsse, unter anderem auch der Mittlere Schulabschluss (Klasse 10) und das Abitur (Klasse 13), an einer Schule erlangt werden können.

Das Wichtigste vorweg: Nach Aussage des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport sind das Schul- und Ganztagskonzept genehmigungsfähig. Der Träger ist optimistisch, dass nach der Prüfung weiterer Formalitäten möglichst zeitnah eine abschließende Entscheidung getroffen wird. Die Erfahrungen der FAW gGmbH mit den bereits etablierten Gesamtschulen zeigen, dass man hier auf dem richtigen Weg ist.

Ein zentraler Bestandteil des Konzeptes ist die frühzeitige Berufsorientierung, so wie sie bereits an den anderen erfolgreich betriebenen Ge-

samtschulen der FAW gGmbH umgesetzt wird. Zusätzlich wird ein naturwissenschaftlicher Schwerpunkt geschaffen. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch entsprechende Angebote für die Naturwissenschaften begeistert und somit auf eine entsprechende Ausbildung oder ein Studium vorbereitet werden.

Darüber hinaus ergibt sich die Möglichkeit im Rahmen des Unterrichts und der Ganztagsangebote intensiver in den sogenannten MINT Fächern (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik) zu arbeiten. Einer der wichtigsten Kooperationspartner im Zusammenhang mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaft ist die TH Wildau. Am 24.05.2014 wurde der Kooperationsvertrag der FAW gGmbH mit der TH Wildau unterzeichnet.

Bei Interesse an der Schule bzw. für eventuelle Rückfragen steht Ihnen der Schulleiter, Herr Lohse, als Ansprechpartner zur Verfügung. Individuelle Termine können direkt mit ihm vereinbart werden.

Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 033762 207462 bzw. per E-Mail unter info@gesamtschule-kw.de. Aktuell finden weiterhin Aufnahmegespräche der Schule statt und eine Bewerbung zur Aufnahme in die Klassenstufe 7 für das kommende Schuljahr kann jederzeit abgegeben werden. Das gilt auch dann, wenn Sie die Schule im Rahmen des Ü7 Verfahrens nicht als Wunschschule angegeben haben.

Die nächste Gelegenheit die Gesamtschule in Königs Wusterhausen kennenzulernen, haben Sie zur Informationsveranstaltung am 14. Juni 2014 um 11.00 Uhr in der Räumlichkeiten der Freien Montessori Grundschule Königs Wusterhausen, Schulstraße 3 in 15713 Königs Wusterhausen/OT Niederlehme.

Weitere Informationen sowie aktuelle Termine finden Sie unter: www.gesamtschule-kw.de.

Kathleen Metzke
FAW gGmbH

„Gaukelei und Puppenspiel“ –

Kleines Ferienlager am Jugendclub in Wildau

„Bühne frei!“ heißt es in der letzten Woche der Sommerferien: Wir lassen die Puppen tanzen, die Bälle fliegen und tauchen ein in die bunte Welt der Artistik und des Puppenspiels.

Das „Kleine Ferienlager“ der „Jugendarbeit in ZEWS“ vom 18. bis 22. August 2014 bietet für Kinder von 7 bis 12 Jahren ein abwechslungsreiches Programm: Wir werden mit einem Artisten jonglieren, balancieren und Clownerien ausprobieren, hinter die

Kulissen eines Puppentheaters schauen, selbst Puppen bauen und eine kleine Aufführung einstudieren. Diese wird dann das Vorprogramm zu einem (professionellen) Puppentheaterstück, bei dem die Familie, Freunde und Gäste herzlich willkommen sind.

Natürlich darf in den Ferien das Baden, Spielen und Quatschen nicht zu kurz kommen, auch dafür gibt es - neben Nachtwanderung und Lager-

feuer - genügend Zeit. Wir schlafen in Zelten und werden durch das KJV-Team kulinarisch gut versorgt.

Kosten: 30,00 € (inklusive Vollverpflegung)
Mitzubringen (wenn vorhanden): Schlafsack, Isomatte, Fahrrad
Anmeldung: 03375 / 246 58 00 oder mobil@kjuv.de

Hendrikje Lehmann
KJV e.V.

Liebe Eichwalder Bürgerinnen und Bürger

Viele Eichwalder haben uns auf das 3. Plumpengrabenfest angesprochen und gefragt: "Wann ist in Eichwalde wieder etwas los?"

Das 1. und 2. Plumpengrabenfest war doch ein toller Erfolg für unsere Gemeinde und dessen Bewohner. Warum dauert es so lange, bis wir

wieder das Tanzbein schwingen können?"

Seit Monaten ist der Termin im Kalender fest verankert. Vom 12. bis 14. September 2014 sollte das Fest auf dem Marktplatz stattfinden. Die ersten Schritte zu einem zündenden Kulturprogramm sind unternommen worden, Tanz und Sportgruppen angefragt und zugesagt. Der Veranstalter "Förderverein Platz Am Plumpengraben e.V." hat einen Zeltbetreiber und Catterer aus Waltersdorf gefunden, welcher über das Fest und die damit verbundenen Kosten nachdenken wollte und ein Angebot unterbreitet hat.

Doch die Kosten übersteigen trotz Unterstützung durch die Gemeinde Eichwalde leider unser Budget. Wir können die finanziellen Vorstellungen des Betreibers nicht realisieren.

Besonders traurig stimmt uns, dass die Freiwillige Feuerwehr Eichwalder ihr 120jähriges Bestehen zu diesem Zeitpunkt mit uns feiern wollte. Auch ihnen müssen wir eine herbe Enttäuschung bereiten.

Wir entschuldigen uns nicht nur bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, nein wir entschuldigen uns auch bei den Eichwalder Bürgerinnen und Bürgern. Hoffen wir auf bessere Zeiten und das es in Zukunft doch noch mit einem Plumpengrabenfest klappt.

Im Namen des Vorstandes des Fördervereins "Platz Am Plumpengraben e. V."

Herbert Boeck
Vorsitzender des Fördervereins "Platz Am Plumpengraben e. V."



48. Rosenfest 2014

10. Eichwalder Rosenlauf

am Samstag, 21. Juni 2014



Kinderlauf: 1,2 km / 2,4 km
Damen & Herren: 9,6 km & 6,0 km
(Rundkurs von 1,2 km Länge in der Ortsmitte)

Der Lauf erfolgt in verschiedenen Altersklassen!

Anmeldung: **09:30 – 11:15 Uhr**
Humboldtstraße (vor dem Gymnasium)

Startgeld: **5,00 €**
(Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre frei)

Start: **11:30 Uhr** (Elektronische Zeitnahme)

Siegerehrung: **13:00 Uhr**

Versorgung: Tee, Wasser, Obst

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde,
 Siegerurkunden sowie Gutscheine für das Rosenfest
 für die Erstplatzierten männlich/weiblich auf den Strecken

Die Teilnahme am Lauf erfolgt auf eigene Verantwortung.
 Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Ehrenamtlich engagieren?

- Freiwilligenagentur ZEWS

Im Mai 2014 startete die Freiwilligenagentur des Bündnisses für Familie ZEWS. Hier koordiniert ein ehrenamtlicher Mitarbeiter die Vermittlung von Ehrenamtler*innen und suchenden Einsatzstellen.

Ziel ist es, eine Datenbank über die bestehenden Einsatzstellen ehrenamtlichen Engagements in ZEWS zu erstellen, damit sich interessierte Ehrenamtler*innen direkt informieren können.

Wenn Sie also eine Organisation (Kittas, Vereine o.ä.) vertreten, die für die

Arbeit noch ehrenamtliche Unterstützung sucht, dann können Sie sich gern an die Freiwilligenagentur ZEWS wenden. Gemeinsam erstellen wir ein Tätigkeitsprofil für mögliche Interessierte.

Wenn Sie selbst gern ehrenamtlich aktiv werden wollen und nur noch kein passendes Einsatzfeld gefunden haben, dann lassen Sie sich bei uns in die Ehrenamtsdatenbank aufnehmen und schauen gemeinsam, ob es eine passende Aufgabe für Sie bei einer unserer suchenden Einsatzstellen gibt.

Kontakt:
 Freiwilligenagentur ZEWS
 Herr Dr. Nickel
 Tel: 0176 306 41 245
 Mail: info@freiwilligenagentur-zews.de
 Büro TH Wildau
 Haus 13, Zimmer 201
 Sprechzeiten: donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr (ab 08.05.2014)

Freiwilligenagentur ZEWS,
 Karl-Marx-Str. 14, 15745 Wildau

Anja Pokorný
 KJV e.V.

Der Ball rollt bei den Mädchen und Frauen des SV Schmöckwitz-Eichwalde Bericht vom „Tag des Mädchen-Fußballs“ im April 2014

Am Samstag, den 12. April 2014 veranstaltete der SV Schmöckwitz-Eichwalde bereits in der 3. Auflage seinen „Tag des Mädchen-Fußballs“, gefördert und finanziell unterstützt durch die Gemeinde Eichwalde.

Im Mittelpunkt des sportlichen Events standen an diesem Tag die E-Mädchen der Jahrgänge 2003 (und jünger) mit einem Kleinfeld-Turnier auf Naturrasen im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ mit 6 Mannschaften aus Berlin und Brandenburg. Ohne Punktverlust konnten sich am Ende hochverdient die Mädchen des SV Adler Berlin, gefolgt von Lichtenberg 47 und dem Friedrichshagener SV durchsetzen. Die Plätze 4 bis 6 belegten der SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen, der SV Schmöckwitz-Eichwalde und die SG Großziethen.

Vor einer großen Kulisse von mehr als 120 aktiven Spielerinnen und weiteren 50 Gästen wurden per Votum durch die Trainerinnen und Trainer auch Einzelehrungen für die beste Torhüterin (FSV 1912), beste Spielerin (Adler Berlin) und die „Torschützen-Königinnen“ (Adler und Lichtenberg 47) vorgenommen. Alle Mannschaften konnten neben wertvollen Erfahrungen auch einen Pokal, sowie Medaillen für jede Spielerin zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Die Ehrungen wurden von Christine Lehmann (Referentin Mädchen-Fußball beim Berliner Fußballverband) und drei Spielerinnen des Regionaliga-Frauenteam des 1.FC Union Berlin vorgenommen, welche in einer Autogramm-Stunde auch den vielen Fragen der Nachwuchs-Spielerinnen Rede und Antwort standen.

Besonders haben sich die Verantwortlichen des Vereins über den Besuch des Eichwalder Bürgermeisters, Herrn Bernd Speer, gefreut. Auch die D-Mädchen des Gastgebers konnten sich in einem Einlage-Spiel gemeinsam mit dem U13-Juniorinnen-Team aus Miersdorf/Zeuthen präsentieren.

Zum Abschluss des sonnigen Tages fand (fast schon traditionell) ein freundschaftlicher Vergleich eines Mix-

Teams aus U15/U17-Juniorinnen zwischen den Schmöckwitz-Eichwalderinnen und dem Friedrichshagener SV statt.

Im bunten Rahmenprogramm konnten alle Spielerinnen und zahlreiche jugendliche Gäste beim „Torwand-Schießen“ und „Messung der Torschuss-Geschwindigkeit“ ihr Können unter Beweis stellen. Von den anwesenden Kindern, jugendlichen Besuchern aus Eichwalde und den vielen Spielerinnen wurde auch der „Street-Soccer-Court“ sehr rege im „3-gegen-3“ oder „4-gegen-4“ genutzt.

Im Fazit eine sehr gelungene Veranstaltung für alle Nachwuchs-Kickerinnen und ein sportliches Markenzeichen für Eichwalde sowie ein weiteres Highlight in der inzwischen sechsjährigen Historie des Mädchen-Fußballs beim SV Schmöckwitz-Eichwalde, so berichtet Heiko Melzer als Verantwortlicher und Organisator von diesem wunderschönen Tag des Sports.

Inzwischen trainieren fast 60 Mädchen im Alter von 8-18 Jahren im Verein und nehmen am regelmäßigen Spielbetrieb aktiv teil. Ab dem 28.04.2014 (immer montags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr) bietet der Verein auf dem Sportplatz „Hirtenfließ“ in der Finkengasse 7 einen zusätzlichen „Fußball-Kindergarten“ für Mädchen und Jungen im Alter von 4-5 Jahren an - ein attraktives und neues Angebot für unsere Jüngsten in Eichwalde und Umgebung.

In allen Altersbereichen freut sich der Verein über weitere Spielerinnen und fußball-interessierte Mädchen und Jungen. Insbesondere bei den Mäd-



chen der Jahrgänge 2001 und älter zur Verstärkung der beiden Großfeld-Teams (C- und B-Mädchen), die beide in der kommenden Spielsaison 2014/15 in der höchsten Berliner Spielklasse (Verbandsliga) spielen werden.

Ebenfalls ist ein Wechsel der Frauen-Mannschaft des SVS auf das Großfeld zur neuen Saison ein erklärtes und lohnenswertes Ziel - auch dafür ist jede Verstärkung herzlich willkommen.

Einen weiteren Veranstaltungshinweis zum Vormerken gibt der Verein in Kooperation mit „Kind & Kegel“ für den 09. Juni 2014 (Pfungstmontag) bekannt: Traditioneller „Tag der offenen Tür“ mit Schul-Fußball-Turnieren der Eichwalder und Schmöckwitzer Schulen / Gymnasium für Kinder, Jugendliche und die Familie zum Mitmachen.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Vereins unter www.schmoেকে.de zu finden.

Gerne steht auch Sportkamerad Heiko Melzer, als Verantwortlicher für den Mädchen-Fußball beim SV Schmöckwitz-Eichwalde zur Verfügung unter:

Telefon: 0172-3428993 oder

E-Mail: heiko.melzer@schmoেকে.de

Heiko Melzer

SV Schmöckwitz-Eichwalde e.V.



Kleinfeld-Turnier der E-Mädchen (Jahrgang 2003 und jünger)

*SV Schmöckwitz-Eichwalde, SG Großziethen, SV Lichtenberg 47
SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen, Friedrichshagener SV, SV Adler Berlin*

Foto: H. Melzer

Europäisch: Jugendliche wählen zuerst U-18 Europawahl in Zeuthen, Eichwalde und Wildau

Über dreihundert Jugendliche und SchülerInnen haben am 16.05.2014 ihre Stimme abgegeben. Sie konnten schon eine Woche vor ihren Eltern über die KandidatInnen der 24 Parteien abstimmen, die sich zur Europawahl stellen. Bundesweit wurde die U-18 Wahl vom Bundesjugendring organisiert und die Ergebnisse der über 400 Wahllokale entgegengenommen.

Die Gewinner-Partei unter den Jugendlichen aus Zeuthen, Eichwalde und Wildau wurde mit 24,8 Prozent die CDU, gefolgt von der Linken mit 11,8 Prozent und der SPD mit 11,5 Prozent. Es folgen die Piraten, die Tierschutzpartei und die Grünen mit 9,9; 9,6 und 9 Prozent. Damit liegen die U-18 Ergebnisse in den drei S-Bahn Kommunen im Trend der Gesamtergebnisse aus Brandenburg.

Traditionell hat die Tierschutzpartei bei den U-18 Wahlen immer sehr star-

ken Zulauf, sie kam bei der Europawahl der Erwachsenen 2009 nur auf ganze 1,1 Prozent. Und auch die Piraten können unter den Jugendlichen abräumen, sie kommen in den aktuellen Umfragen bei ihren Eltern nicht über zwei Prozent. Die NPD erzielt ein Ergebnis über fünf Prozent (5,3) in ZEW, damit liegen die Neonazis leider im U-18 Brandenburg-Trend von 4,48 Prozent. Die Satiriker von Der Partei erreichen 4 Prozent. Die FDP landet abgeschlagen unter den Sonstigen (23,7 %) auf 2,4 Prozent.

Präsentiert wurden die Ergebnisse am Wahlabend im neuen Jugendclub in Eichwalde. In Eichwalde wurde an diesem Tag auch gleichzeitig ein neues Eichwalder Kinder- und Jugendparlament gewählt. Neben der Auswertung der Wahlergebnisse untereinander, standen der Austausch und die Information über die Ziele der Parteien in Europa im Mittelpunkt.

U18 ist eine Chance für alle, die noch nicht offiziell wahlberechtigt sind, ihre politische Meinung zu zeigen. Kinder und Jugendliche setzen sich mit dem Wahlverfahren auseinander und nehmen die Parteien unter die Lupe.

Die Parteipoliker aus Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf konnten sich die jungen Menschen der Region bei Vorstellungsrunden in den Orten bei alkoholfreien Cocktails befragen.

Für viele der Zehntklässler war die U-18 Wahl diesmal nicht mehr so interessant, wie noch zur Bundestagswahl im letzten Jahr. "Ich darf nächste Woche doch richtig wählen." sagte beispielsweise eine 16-Jährige aus Wildau im Hinblick auf die Kommunalwahl. Wir bleiben gespannt.

Lars Ulbricht
KJV e.V.

Mitgliederversammlung in Sicht!

Es ist ja nicht mehr zu verheimlichen, dass die beiden Eichwalder Sportvereine, SC Eichwalde 2000 und SV Ajax Eichwalde, künftig einen gemeinsamen Weg gehen wollen, ganz im Sinne von „Wir machen's möglich - ihr bewegt euch“!

Lange wurde an diesem Projekt gearbeitet - alle waren beteiligt. Nun ist das Ende dieses komplizierten Pro-

zesses in Sicht - die Unterzeichnung der Verträge ist für Donnerstag, den 22. Mai geplant. Nun müssen noch die Mitgliederversammlungen ihr positives Votum abgeben. Diese Möglichkeit besteht am Freitag, den 4. Juli im Sportcasino am Hirtenfließ.

Beide Vereine werden an diesem Tag ihre Mitgliederversammlung 2014 in getrennter Sitzung durchführen. Bei

entsprechender Abstimmung für eine Fusion wird im Anschluss die erste gemeinsame Mitgliederversammlung stattfinden. Die Einladungen werden fristgemäß jedem Mitglied zugesandt.

Christel Marggraf
im Auftrag der Vorstände
SC Eichwalde 2000 und
SV Ajax Eichwalde

Wo in Eichwalde befindet sich diese Uhr?

Auflösung in der nächsten Ausgabe



Fotos (2): B. Fritz

Eichwalder Bilderrätsel ?

Auflösung des letzten Bilderrätsels

Die Brezel als Berufszeichen für das Bäckerhandwerk gibt es schon seit dem 17. Jahrhundert. Die hier Gesuchte befindet sich am Haus Bahnhofstr. 88. Darunter befindet sich die Bäckerei Schneider. Dort gab es schon vor dem 2. Weltkrieg eine Bäckerei und Konditorei.



Auflösung aus der letzten Ausgabe des Eichwalder Boten vom Februar 2014

Volles Haus zum 15. Geburtstag

Der Waldkindergarten Eichwalde feiert mit Feuerwehr, Pferdekutsche und einem Zauberer.

Hin und her wogten die Vorhersagen für diesen Tag. Mal Wolken ohne Sonne, mal Dauerregen - schließlich aber wurde der 17. Mai ein strahlender Frühsommertag. Beste Rahmenbedingungen also für den Tag der offenen Tür im Waldkindergarten Eichwalde, gleichzeitig die Feier zum 15. Geburtstag der Einrichtung am Stern in der Schmöckwitzer Straße.

Pünktlich ab 11:00 Uhr jagte ein Highlight das nächste. Die Pferdekutsche mit zehn Kindern an Bord startete gerade zu ihrer ersten Runde, da fuhr schon die Feuerwehr vor. Aber nicht etwa, weil die Flammen des Grills, auf dem bereits die Biowürste brutzelten, außer Kontrolle zu geraten drohten, sondern als Beitrag zum Fest. Ein Team der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde war mit einem modernen Löschfahrzeug der Einladung des Kindergartens gefolgt und zeigte den neugierigen Gästen, wie viel Know-How zur Brandbekämpfung gehört.

Große Besuchertrauben bildeten sich auch am Stand von Manfred Stolze. Der Eichwalder Tischler unterstützt den Kindergarten seit Jahren als Ehrenamtler, lädt den Nachwuchs zu sich in die Werkstatt ein oder bringt seine Maschinen mit, um gemeinsam mit den Kindern zu werkeln. So auch wieder am Tag der offenen Tür.

Ebenfalls alle Hände voll zu tun hatten fleißige Erzieherinnen und Mütter, die aus kleinen Besuchern mithilfe von Schminke bunte Katzen und Löwen machten. Und so muss sich Zauberer Fredini wie im Zoo vorgekommen sein, als er am frühen Nachmittag in einem bis auf den allerletzten Platz



gefüllten Raum im Kindergarten seine Show startete. Es sollte ein großes Spektakel werden, allerdings zu laut für viele Erwachsenenohren. „Ich höre nichts. Ich höre überhaupt nichts.“ Mit diesen Worten forderte Fredini die Katzen und Löwen im Publikum zu immer neuen Jubelstürmen heraus, bevor er das nächste Kunststück präsentierte und die Kinder am Ende sogar goldene Eier legen ließ.

Während des bunten Treibens ging für viele Waldkindergarten-Eltern nicht ohne Stolz der Blick zurück. Sieben Mütter und Väter, denen bestimmte pädagogische Ansätze wichtig sind, haben den Kindergarten vor 15 Jahren mit ihrer eigenen Hände



Fotos (2): M. Hausding

Arbeit aus dem Nichts aufgebaut. Eine Mutter, die damals dabei war und deren jüngster Sohn derzeit den Kindergarten besucht, erinnert sich: „Die größte Herausforderung war, die Behörden davon zu überzeugen, dass es einen Bedarf für unser Angebot gibt.“ Monatelanges Klinkenputzen bedeutete das. „Auch geeignete Räumlichkeiten zu finden, stellte sich als äußerst kompliziert heraus.“

Schließlich sicherten sich die Eltern das leer stehende Friseurgeschäft in der Schmöckwitzer Straße. Sie sammelten Spenden, bauten selbst um, und mit den für einen regulären Kita-Betrieb notwendigen Genehmigungen in der Tasche konnten ab Mai 1999 von zwei Erzieherinnen bis zu 20 Kinder betreut werden.

Derzeit besuchen 24 Mädchen und Jungen im Alter zwischen zwei und sechs Jahren die Einrichtung. Ein Erzieher und zwei Erzieherinnen sind für sie da. Die Unterstützung des ehrenamtlich geführten Vereins durch die Gemeinde könnte besser nicht sein und das Interesse der Eichwalder Eltern an dem Kindergarten war auch am Tag der offenen Tür wieder sehr groß.

Am Konzept hat sich indes seit den Anfangstagen wenig geändert. Pädagogisch orientiert sich der Kindergarten an den Montessori-Grundsätzen. Damals wie heute geht es darum, die Natur als entwicklungsfördernde Ressource zu nutzen. Aktivitäten im Wald oder am Strand sollen Motorik und Psyche der Kinder fördern und stärken, sie zu kreativen und ausgeglicheneren Menschen machen.

Mathias Hausding, Vorstand Waldkindergarten Eichwalde

Anzeige

Partyservice





Fleischerei & Partyservice

H.-Heine-Allee 17
15732 Eichwalde
Tel: 030-675 60 38

www.fleischerei-hinkel.de



direkt am S-Bhf Eichwalde





Termine & Veranstaltungen

20.06. - 22.06.2014
48. Eichwalder
Rosenfest 2014

03.07.2014
um 17:30 Uhr
Bürgermeisterstammtisch
(Club Eichwalde)

12.09. - 14.09 2014
120jähriges Jubiläum
der Freiwilligen
Feuerwehr Eichwalde

14.09.2014
Landtagswahlen
Land Brandenburg

©Raku

Bürgersprechstunde im Rathaus

- **Schiedsstelle der Gemeinde Eichwalde**, Herr Schulz: am ersten Dienstag des Monats in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr im Raum 009
- **Revierpolizei**: allgemeine Sprechstunde jeden Dienstag zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Raum 006

Freiwilligendienst im Sport in Eichwalde

- Freiwilliges Soziales Jahr & Bundesfreiwilligendienst

Der SC Eichwalde 2000 e.V. bietet in Kooperation mit dem SV Ajax Eichwalde e.V. die jährliche Stelle für einen FSJ'ler oder Bundesfreiwilligen (m/w) an.

Die Stelle ist ab 01.09./01.10.2014 für die Dauer von 12 Monaten zu besetzen.

Du möchtest: x dich sozial und sportlich engagieren
 x mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
 x Verantwortung übernehmen

Die Vereine SC Eichwalde 2000 e.V. und SV Ajax Eichwalde e.V. arbeiten im Eichwalder Sportgeschehen eng zusammen. Gemeinsam repräsentieren sie den Sport auf allen Altersebenen. Mit Spaß am Sport verbringen die Mitglieder die Zeit im Eichenparkstadion und in den Sporthallen der Umgebung. Beide Vereine zusammen umfassen etwa 650 Mitglieder. Zum Sportangebot zählen u.a. Badminton, Basketball, Cheerleading, Gymnastik, Fußball, Tischtennis, Turnen und Volleyball.

Es erwarten dich spannende Aufgabenbereiche:

- Vor-/Nachbereitung des Trainingsbetriebes inkl. Trainingsbegleitung in diversen Abteilungen
- Eigene Trainingsgruppen leiten
- Vereinsfahrten planen, vorbereiten und begleiten
- Projektaufgaben selbstständig erarbeiten
- Erfahrungen im Umgang mit Kindersport- und Jugendgruppen sammeln
- Andere Menschen - insbesondere Kinder und Jugendliche- für deine Ideen begeistern und motivieren
- Unterstützung der Vereinsverwaltung/ des Vorstandes in Form von Office-Tätigkeiten im Tagesgeschäft

Was wir uns wünschen:

- Du bist 18 Jahre oder älter
- Begeisterung am Sport allgemein
- Praktische Erfahrungen in einer Sportart
- Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Ideen, Engagement, Spaß und Einfühlungsvermögen sowie hohes Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität in den Arbeitszeiten
- Führerschein der Klasse B und PKW sind wünschenswert
- Wohnortnähe zu Eichwalde ist zwingend

Was wir bieten:

- Den Einblick in die Arbeit eines zukunftsorientierten Sportvereins
- Qualifizierte, pädagogische und sportfachliche Begleitung
- Abwechslungsreiche Aufgaben und Tätigkeiten
- Teilnahme an diversen sportfachspezifischen Seminaren
- Qualifikation und Erwerb des Übungsleiter C

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann sende uns deine ausführliche Bewerbung mit Lichtbild, Anschreiben in dem deine Motivation deutlich wird und das letzte Schulzeugnis, per e-Mail an: fsj@eichwalde2000.de

Björn Lorenz
SC Eichwalde 2000 e.V.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eichwalde, der Bürgermeister
Redaktion: Gemeinde Eichwalde, Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde
Nicole Diecke, E-Mail: bm1@eichwalde.de
Tel. 030/67502-121, Fax 030/67502-112,
Druck, Satz Ralf Kurzel, E-Mail: ralf@kurzel.de
und Anzeigen: Raku Verlag Eichwalde, E-Mail: bote@deutschland.ms
Auflage: 3.800 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist voraussichtlich Mittwoch, der 27. August 2014.
Anzeigenschluss: Donnerstag, der 11. Sept. 2014.
Erscheinungstag ist voraussichtlich Do., 25. Sept. 2014.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge auch auszugsweise wiederzugeben. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

KE KREMZOW ELEKTRO ANLAGEN

Fachbetrieb für Ⓢ
Gebäudetechnik
Waldstraße 150
12527 Berlin- Schmöckwitz

Unsere Leistungen für Sie:

- Ausführungen von Elektroinstallationen
Haushalt - Gewerbe - Industrie
- Neubau - Altbauseinrichtung - Reparaturen
- Sprech- u. Meldeanlagen, Funkalarm
- Kabelfernseh- und Antennenanlagen
- Revision elektr. Anlagen und Geräte

Wir verteilten Energie - seit 1974

Tel. 030 / 675 93 84 • Fax: 030 / 675 30 36
www.kremzow-elektro.de

KE BUCHBINDEREI KEPP & EWERT
Grünauer Str. 20, 15732 Eichwalde
Tel.: 030/ 856 131 89
buchbinderei-eichwalde@gmx.de

Ihr Partner in Berlin und Brandenburg
für Buch- und Zeitschrifteneinbände,
Diplomarbeiten, Mappen, Kästen
und Fotoalben sowie für Reparaturen und
individuelle Sonderanfertigungen

 **Haus- und Gartendienst**
Gerd Bischoff GmbH

Dahmestraße 15 • 15732 Eichwalde
Funk: 01 72 / 3 11 26 55 - Fax.: 0 30 / 70 24 41 44
Hausmeistertätigkeiten • Hilfe für Haus und Garten •
Zaunbau • Baumfällung • Vermittlung aller Handwerksarten

Krüger hilft • Karsten Krüger
Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

Arztbesuche
Begleitfahrten
Krankentransport



Alltagshilfe
Grabpflege
Behördengänge

Karsten Krüger • Dahmestraße 21 • 15732 Eichwalde
03375 . 97 79 347 • 0177 . 33 31 095
kruegerhilft@web.de



Hausgemachtes Eis, selbstgebackener Kuchen,
Kaffee- & Teespezialitäten und vieles mehr ...

Marios Bahnhofstr. 75 15732 Eichwalde 030 897 6806
Es - Cafe - Kuchen marios-eiscafes@freenet.de  Facebook

Mit Sicherheit zum Führerschein

 **FAHRSCHULE REINER PLÖNTZKE**

Ausbildung für Moped, Motorrad u. PKW + Anhänger, Quad
ASF + ASP-Seminar

Bahnhofstraße 6 • 15732 Eichwalde

Tel. (030) 678 016 30 Büro & Anmeldung
Mobil 0173 79 64 571 Di., Mi., Do. 15.45 - 18.00 Uhr

ASL Auto-Service Loeben
MEISTERBETRIEB

Kfz.-Mechanik
Kfz.-Elektrik
Unfallreparaturen
Leihwagen
Karosseriebau
Lackierungen
Reifenservice
HU / AU

TYPENOFFEN
PKW · LKW
TRANSPORTER

BOSCH Service

Mo-Fr 7.30-18.00 Uhr
So nach Vereinbarung

Industriegebiet Bahnhofstrasse
Halle 7 - 15745 Wildau
www.bosch-car-service.de

☎ 03375-55 43 79
Notfälle: ☎ 0170-403 24 29



Jürgen Teichert
Bodenbelags- und Parkettarbeiten/Service & Vertrieb
Reparaturen/Aufarbeitung von Parkett u. Dielen
Verlegung von Laminat, Kork, Linoleum, PVC, Sisal

12527 Berlin
Rainweg 11 a

Tel.: 030/6755095/Fax: 030/67808712
Funk: 0172/1887100
e-Mail: Teichert-Juergen@web.de

Copyshop - Schreibwaren

KartuRec *alles für's Büro!*
große Sortimentserweiterung nach Umbau

- Tinte & Toner
- Bürokomplettausstattung
- Büromöbel Büromaterial Bürotechnik
- Copyshop
- Schul-, Bastelbedarf und Künstlerbedarf

Bahnhofstraße 2 • 15732 Eichwalde
Tel.: 030 / 67 81 94 40 • Fax: 030 / 67 81 94 41
www.KartuRec.de

ALTE FEUERWACHE EICHWALDE

Bahnhofstraße 79, 15732 Eichwalde
und weitere Veranstaltungsorte



Alle Veranstaltungen in der ALTEN FEUERWACHE finden in Kooperation mit der Gemeinde Eichwalde statt.

Plan der Kulturveranstaltungen Mai bis August 2014

Stand: 06.06.2014

Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten!

JUNI

- | | | |
|----------------------------|-------|---|
| 14.06., Sa. | 16:00 | Ausstellung "Eichwaldis - kleine Geister ganz groß", Keramik von Claudia Eichler (Eichwalde), Vernissage: Sa, 14.6., 16:00
Öffnungszeiten: 14. – 22.6., Fr – So, 15:00 – 18:00, 21./22.6., 10:00 – 18:00
(Veranst. Heimatverein) Eintritt frei |
| 18.06., Mi. | 19:00 | Konzert der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin, (Programm: Streichquintett C-Dur op. post. 163, D 956 von Franz Schubert)
(Veranst. Freundeskreis) Eintritt € 10,-, Schüler und Studenten € 4,- |
| 20. - 22.06.,
Fr. – So. | | EICHWALDER ROSENFEST
Siehe auch die extra Programmveröffentlichungen des Heimatvereins!
(Veranst. Heimatverein) |
| 20.06., Fr. | 19:00 | Eröffnungskonzert des Eichwalder Rosenfestes
„Another Life“ mit dem Gospelchor „Joyful Singers“ in der Evangelischen Kirche, Am Händelplatz
(Veranst. Ev. Kirchengemeinde) Eintritt frei |
| 21.06., Sa. | 16:00 | Sommerliches Konzert zum Eichwalder Rosenfest
mit dem Chor der evangelischen Kirchengemeinde + Orgel + Instrumentalisten, Leitung u. Orgel: Peter Aumeier,
in der Evangelischen Kirche
(Veranst. Ev. Kirchengemeinde) Eintritt frei |
| 27.06., Fr. | 19:00 | Benefizveranstaltung „Beatlesmusik auf der Orgelund mehr“ mit Burkhard Fritz an der Parabrahm-Orgel und der Combo „Fritz & Freunde“
in der evangelischen Kirche
(Veranst. Ev. Kirchengemeinde) Eintritt frei |
| 29.06., So. | 16:00 | Konzert „Siehe, wir preisen selig“ mit dem Kammerchores der Hochschule für Musik Weimar Franz Liszt, Leitung: Ines Kaun, Werke von Schütz, Mendelssohn Bartholdy, Negri (UA), Holten, Brahms und Bach
in der Evangelischen Kirche
(Veranst. Ev. Kirchengemeinde) Eintritt frei |

JULI

- 10.07., Do. 19:00 **Jamsession** auf der Eichwalder Badewiese, Lindenstr. 4
(Veranst. Heimatverein) Eintritt frei
- 12.07., Sa. 17:00 **Orgelkonzert** Gesa Korthus, Berlin, spielt Werke englischer Komponisten der Romantik und Moderne in der Evangelischen Kirche
(Veranst. Ev. Kirchengemeinde) Eintritt frei

AUGUST

- 17.08., So. 17:00 **Lesung** Susanne Bormann liest aus „Siddharta“ von Hermann Hesse, musikalische Begleitung von Sebastian Dreyer (Sitar) im Eichwalder Garten Am Wasserturm 1
(bei Regen in der ALTEN FEUERWACHE)
(Veranst. Kind & Kegel) Eintritt: € 7,-, Schüler € 3,-
- 21.08., Do. 16:00 **Literaturalarm** für die ganze Familie, Thilo Reffert liest aus „Australien, ich komme“ (Veranst. Kind & Kegel) Eintritt: € 3,-
- 24.08., So. 17:00 **Lesung** Simone Kabst liest aus „Von der Liebe“ - heitere Geschichten von Guy de Maupassant“, musikal. Begleitung von Elena Lutz (russ. Bajan) im Zeuthener Garten, Niederlausitzstr. 19,
(bei Regen in der ALTEN FEUERWACHE)
(Veranst. Kind & Kegel) Eintritt: € 7,-, Schüler € 3,-
- 31.08., So. 11:00 **120 Freiwillige Feuerwehr Eichwalde**
Familientheater „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ mit dem „Weiten Theater“
(Veranst. Kind & Kegel) Eintritt: € 5,- (Kartenverkauf ab 10:30, Einlass 11:00)
- 31.08., So. 17:00 **Lesung** Hans-Jochen Röhrig liest aus „So zärtlich war Suleyken“ von Siegfried Lenz, mit musikal. Begleitung von Hanno Koloska (Fagott) im Eichwalder Gärtnerhof, Beethovenstr. 23
(bei Regen in der ALTEN FEUERWACHE)
(Veranst. Kind & Kegel) Eintritt: € 7,-, Schüler € 3,-

Gemeinde Eichwalde, Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde Tel.: 030 / 67 502 - 0
www.eichwalde.de / www.kulturwerk-zews.de
Freundeskreis ALTE FEUERWACHE Eichwalde e.V. / www.altefeuerwache-eichwalde.de
Eichwalder Heimatverein e.V. / www.heimatverein-eichwalde.de
Verein Kind & Kegel e.V. / www.kind-kegel.eichwalde-netz.de
Evangelische Gemeinde Eichwalde / www.evkirche-eichwalde.de

Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten!

Tagesausflüge in den Sommerferien

Für alle, die in der fünften Ferienwoche (11.08. bis 15.08.2014) noch nichts vorhaben, stehen wie-der interessante und spannende Tagesausflüge auf dem Programm der „Jugendarbeit in ZEWS“.

Am **Montag** geht's in den Saurierpark nach Germendorf,
Dienstag hoch hinaus in den Kletterpark Jungfernheide,
am **Mittwoch** kann man das Tem-

pelhofer Feld besuchen um sich beim Inlineskaten oder anderen Outdoor-spielen zu versuchen.

Am **Donnerstag** darf zum Strandbad Neue Mühle geradelt und dort ins kühle Nass gesprungen wer-den und am **Freitag** gibt es eine Kanutour.

Die Angebote der JugendarbeiterInnen werden vom Landkreis Dahme-Spreewald unterstützt und kosten jeweils 5,- €, das Tempelhofer Feld und

der Ausflug ins Strandbad je 2,-€. Die JugendarbeiterInnen freuen sich auf ein tolles Ferienprogramm mit den Kindern aus Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf!

Infos gibt dazu gibt es in den Jugendclubs in ZEWS, am Telefon unter 03375-2465800 und auf der Homepage www.jugend-zews.de.

Simone Berlin, KJV e.V.